

Drittfach in Hessen möglich / sinnvoll?

Beitrag von „Humblebee“ vom 15. August 2022 17:56

Zitat von Schmidt

Ich bezog mich offensichtlich auf Humblebees Beitrag, in dem ausdrücklich auch die USA oder Canada erwähnt wurden.

Und ich bezog mich offensichtlich auf "frühere Zeiten" (lies meinen Beitrag doch bitte nochmal genauer)!

Was Kanada angeht: Eine gute Freundin von mir, die Ehefrau eines Kollegen und ein Bekannter haben dort in den 1980ern, 1900ern und 2000ern studiert. USA: dort haben zwei Kommilitonen ebenfalls in den 1990ern studiert. Die restlichen mir bekannten Englisch-Lehrkräfte haben - zwischen ca. 1994 und ca. 2012 - in England, Schottland oder Irland studiert oder aber als "assistant teacher" gearbeitet (ebenfalls nochmal zur Wiederholung: Das war zu einer Zeit, als ein Auslandsaufenthalt noch nicht verpflichtend war). Sie alle konnten den Aufenthalt damals selbst finanzieren (nur wenige erhielten Unterstützung von ihren Eltern).

Ich persönlich kenne tatsächlich bislang niemanden, die/der sich einen Auslandsaufenthalt während des Studiums nicht leisten konnte/kann, kenne aber auch niemanden, der/die ein sich ein Studium in Deutschland nicht leisten kann/konnte. Das scheint aber u. a. auch regional unterschiedlich zu sein, wie ich deinen und den Beiträgen anderer User*innen entnehme.